

Benita Grafe-Bourdais

Referentin für Interkulturelle Kompetenz und Kommunikation,

Diversity- und Konfliktmanagement

Business- und Personal Coaching

Interkulturelles Consulting und Organisationsberatung

benita.grafe-bourdais@th-wildau.de

Tel.: +491632410112

Workshop Interkulturelle Kompetenzen

Welcome Center der TH Wildau

Referentin: Benita Grafe-Bourdais

Darstellung der Inhalte und Ziele des Workshops

Der Workshop führt in die Grundlagen der Interkulturellen Kompetenz ein. Die Teilnehmenden lernen verschiedene Kulturindikatoren und Analyseinstrumente kennen, üben sich in der Fähigkeit zu mehrperspektivischen Betrachtungen, auch anhand von aktuellen, gesellschaftspolitischen Themen. Sie schulen sich in vernetztem Denken sowie im Umgang mit Ambiguität auslösenden Situationen und stärken ihre Teamfähigkeit. Der Workshop unterstützt die Teilnehmenden dabei, sich persönlich weiter zu entwickeln, ihr Lebensumfeld besser zu verstehen und ermöglicht es Ihnen Menschen anderer kultureller Prägung und Herkunft offen(er) und selbstsicher(er) zu begegnen sowie dabei erfolgreich und emphatisch zu interagieren.

Durch die Vermittlung und das Erleben kultureller und religiöser Vielfalt im Denken und Handeln werden Sie für den Umgang mit Menschen anderer kultureller Prägungen sensibilisiert und gestärkt. Der hohe Praxisbezug sichert einen effektiveren Umgang mit dem Phänomen Kultur im Alltag und befähigt Sie dazu, interkulturelle Probleme zu analysieren und Lösungsansätze zu entwickeln.

Ein Interkulturelles Training ist immer eine Form der Persönlichkeitsentwicklung und ein wichtiger Teilbereich bei der Entwicklung überfachlicher Kompetenzen und Future Skills. Dabei setzen die Teilnehmenden sich intensiv mit Grundannahmen und Orientierungsmustern der eigenen Kultur auseinander, um im nächsten Schritt Unterschiede und Gemeinsamkeiten von eigenen und fremdkulturellen Verhaltens- und Denkmustern erkennen und besser verstehen zu können.

Maximale Teilnehmer*innenzahl: 15 Personen

Inhalte in Stichpunkten

- Einführung in die Interkulturelle Kommunikation, der Arbeit mit Kulturindikatoren und anderer systemischer Analyseinstrumente als Grundlage der bewussten eigenen kulturellen Verortung
- Stärkung der interkulturellen Kompetenz und Kommunikation mit Bezug zu Themen wie interkulturelle Öffnung, Migration, Transkulturalität und Konflikttransformation
- Stärkung der Entwicklung einer interkulturellen Persönlichkeit durch Selbstreflexion, emphatisches Handeln, Perspektivwechsel u.a.
- Sensibilisierung für den Umgang mit Menschen anderer kultureller Prägung
- Reflexion und Erfahrungsaustausch für einen kompetenten interkulturellen Ansatz in Begegnungen sowie in herausfordernden sowie kritischen Situationen
- Befähigung zur Analyse interkultureller Probleme und der Entwicklung von Lösungsansätzen